

Studentische Evaluation des Studienangebots

Slawistik

Ausgewählte Ergebnisse 2017

Integrierte Qualitätssicherung, Autor: Dr. Stefan Schelske

ERNST MORITZ ARNDT
UNIVERSITÄT GREIFSWALD



Wissen
lockt.
Seit 1456

Zur Evaluation

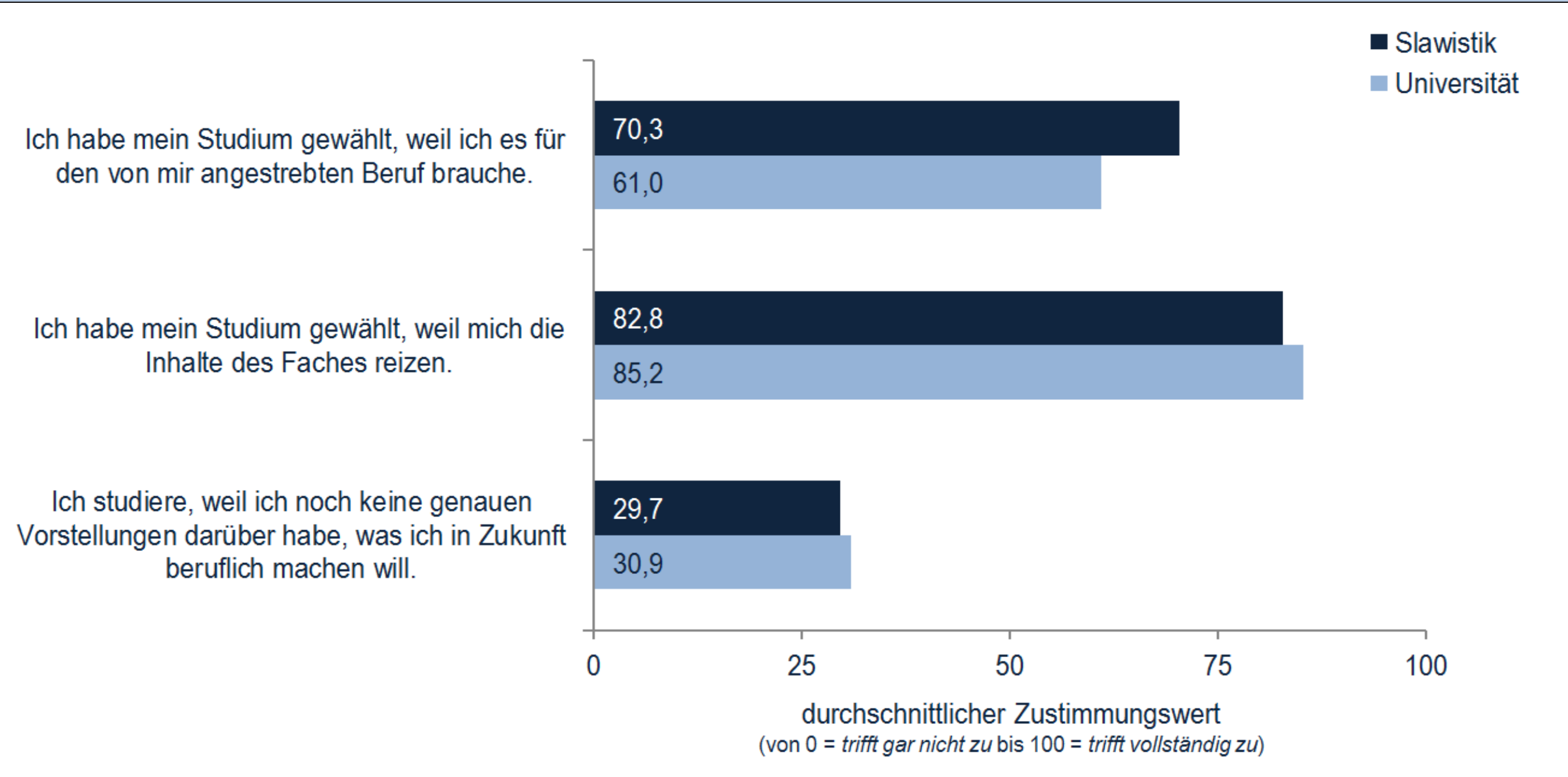
Die Integrierte Qualitätssicherung der Universität Greifswald entwickelte 2016 die studentische Evaluation des Studienangebots. Dazu werden periodisch Befragungen an den Instituten der Universität durchgeführt. Die Ergebnisse der Befragung werden dann den Studierenden und Lehrenden des jeweiligen Instituts als Poster rückgemeldet. Im Januar 2017 fand die Befragung erstmals am Institut für Slawistik statt. Daran nahmen 16 Studierende teil, die im Durchschnitt 23,7 Jahre alt waren. Die Befragung wurde papierbasiert in ausgewählten Lehrveranstaltungen durchgeführt. Im Folgenden werden ausgewählte Ergebnisse grafisch dargestellt und dem Durchschnitt der Universität gegenübergestellt. Dabei ist zu beachten, dass sich der Durchschnitt der Universität derzeit erst aus wenigen Befragungen (und damit einer kleinen Gesamtstichprobe, $N = 76$) ergibt. Die dargestellten Ergebnisse gliedern sich in folgende Dimensionen: Gründe für das Studium, Aktuelles Engagement, Zufriedenheit mit Aspekten des Studiengangs, Orientierung des Studiengangs, Belastungen sowie Studienerfolg. Abschließend werden zentrale Ergebnisse diskutiert.

Wir danken allen Studierenden am Institut für Slawistik für Ihre Teilnahme und den Lehrenden des Instituts für Ihre Unterstützung bei der Befragungsdurchführung!

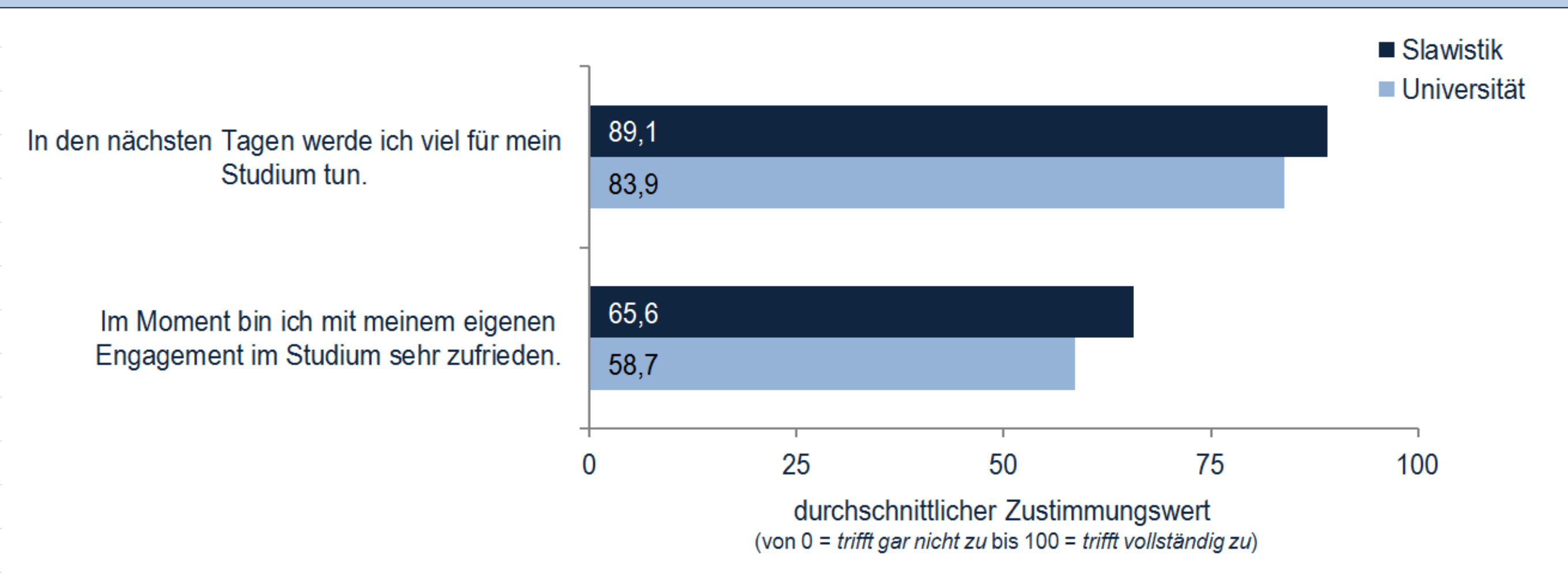
Allgemeine Daten

Variable	Kategorien	Anzahl (n)	Prozent
Abschluss	Lehramt	9	56,3%
	Bachelor of Arts	6	37,5%
	Keine Angabe	1	6,3%
Fach	Slawistik	8	50,0%
	Russisch	6	37,5%
	Polnisch	2	12,5%
Fachsemester	1. FS	5	31,3%
	3. FS	5	31,3%
	5. FS	1	6,3%
	7. FS	1	6,3%
	9. FS und höher	4	25,1%
Geschlecht	Weiblich	12	75,0%
	Männlich	4	25,0%

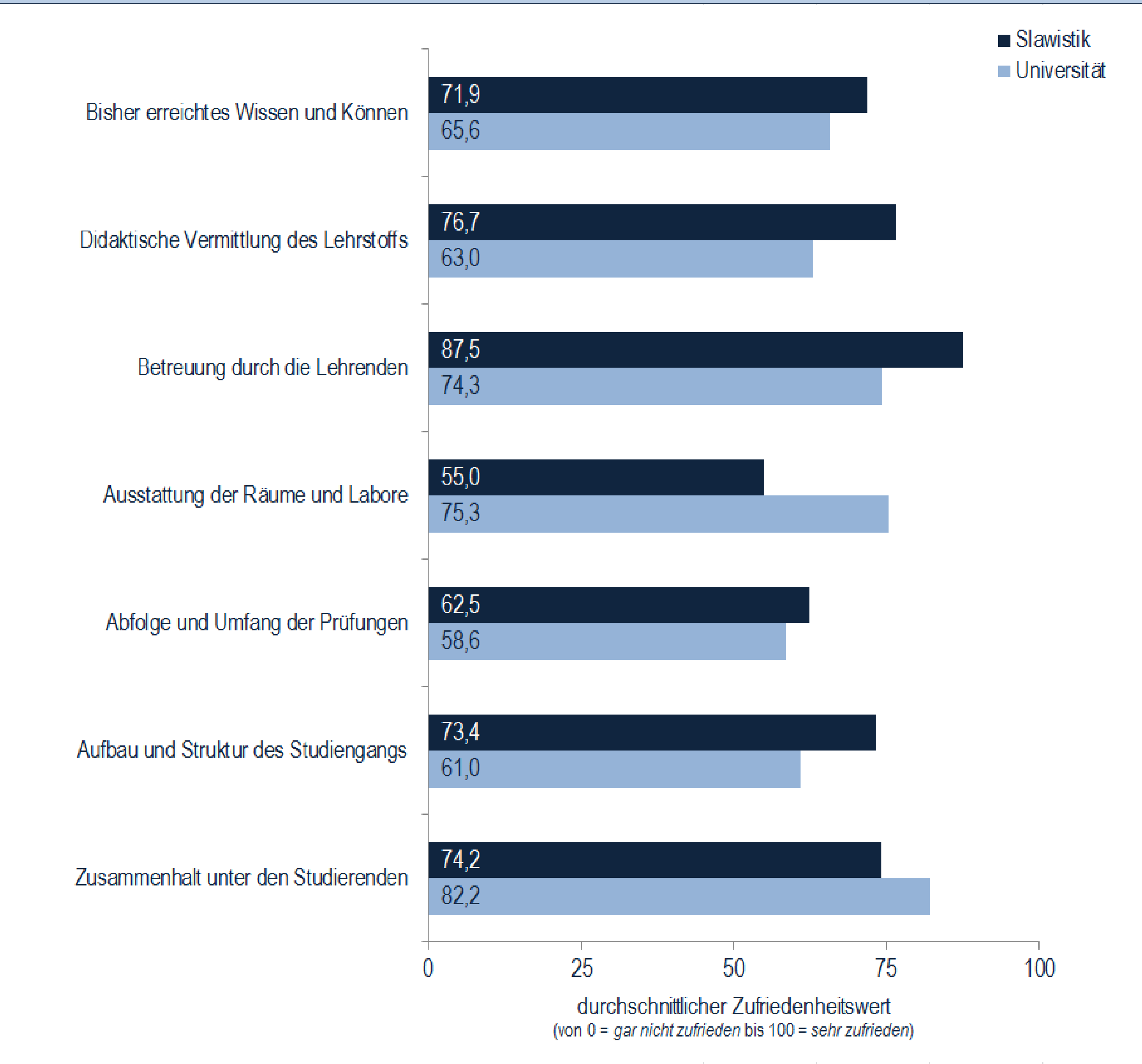
Gründe für das Studium



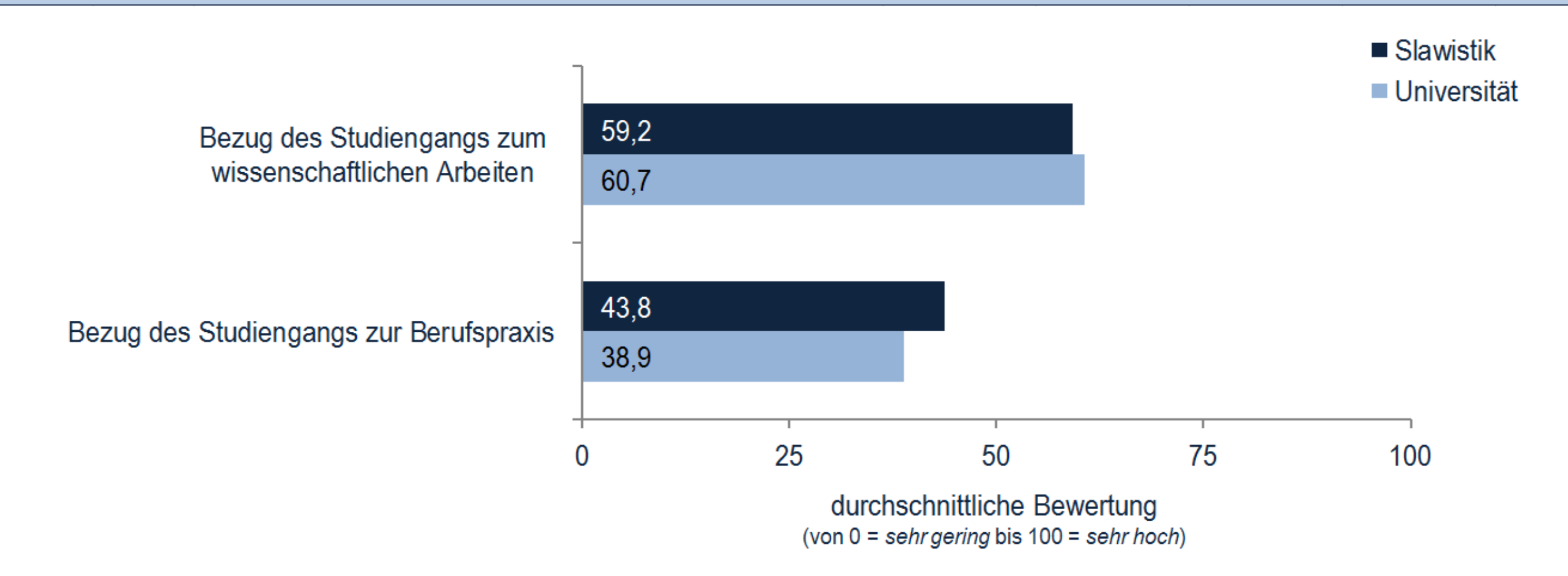
Aktuelles Engagement (Januar 2017)



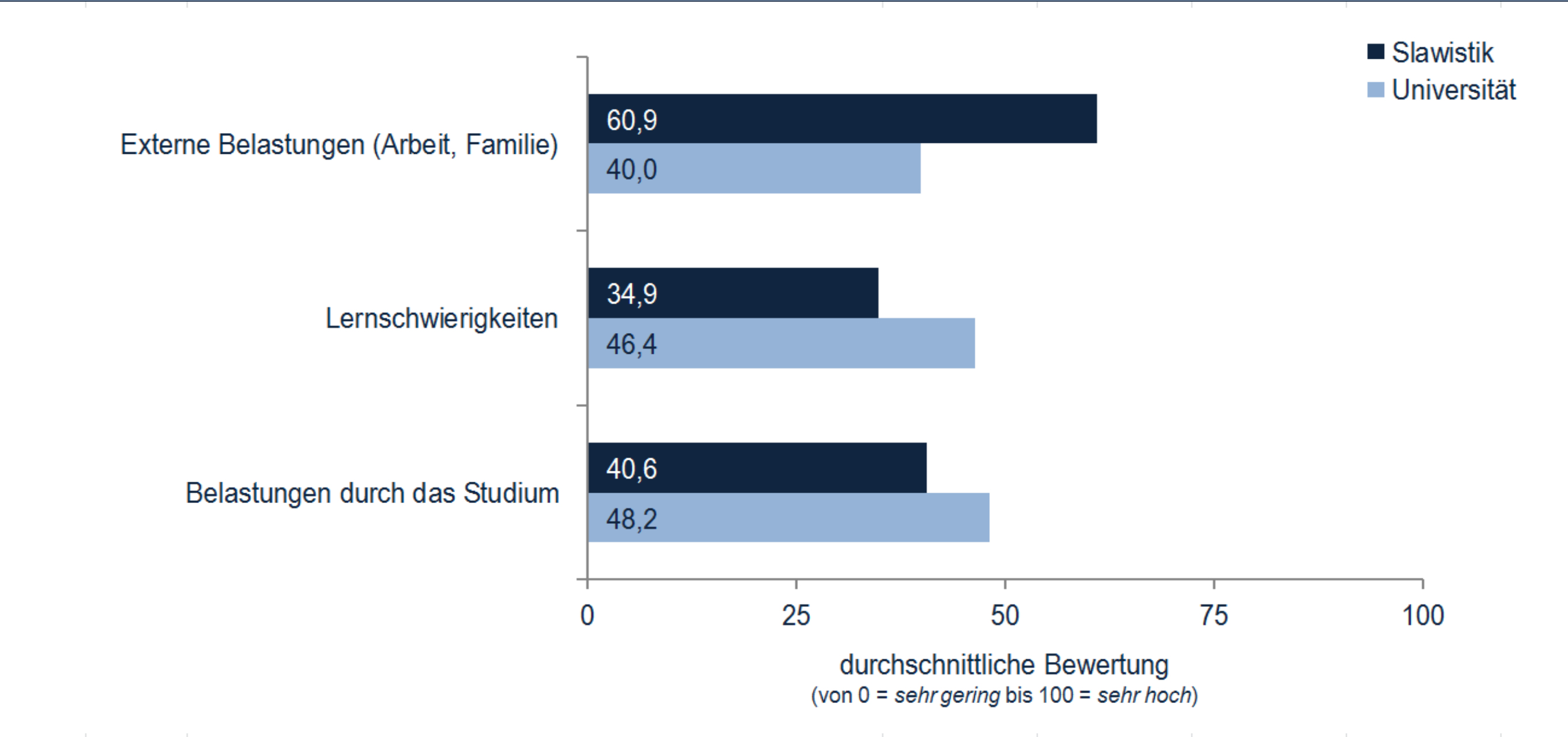
Zufriedenheit mit Aspekten des Studiengangs



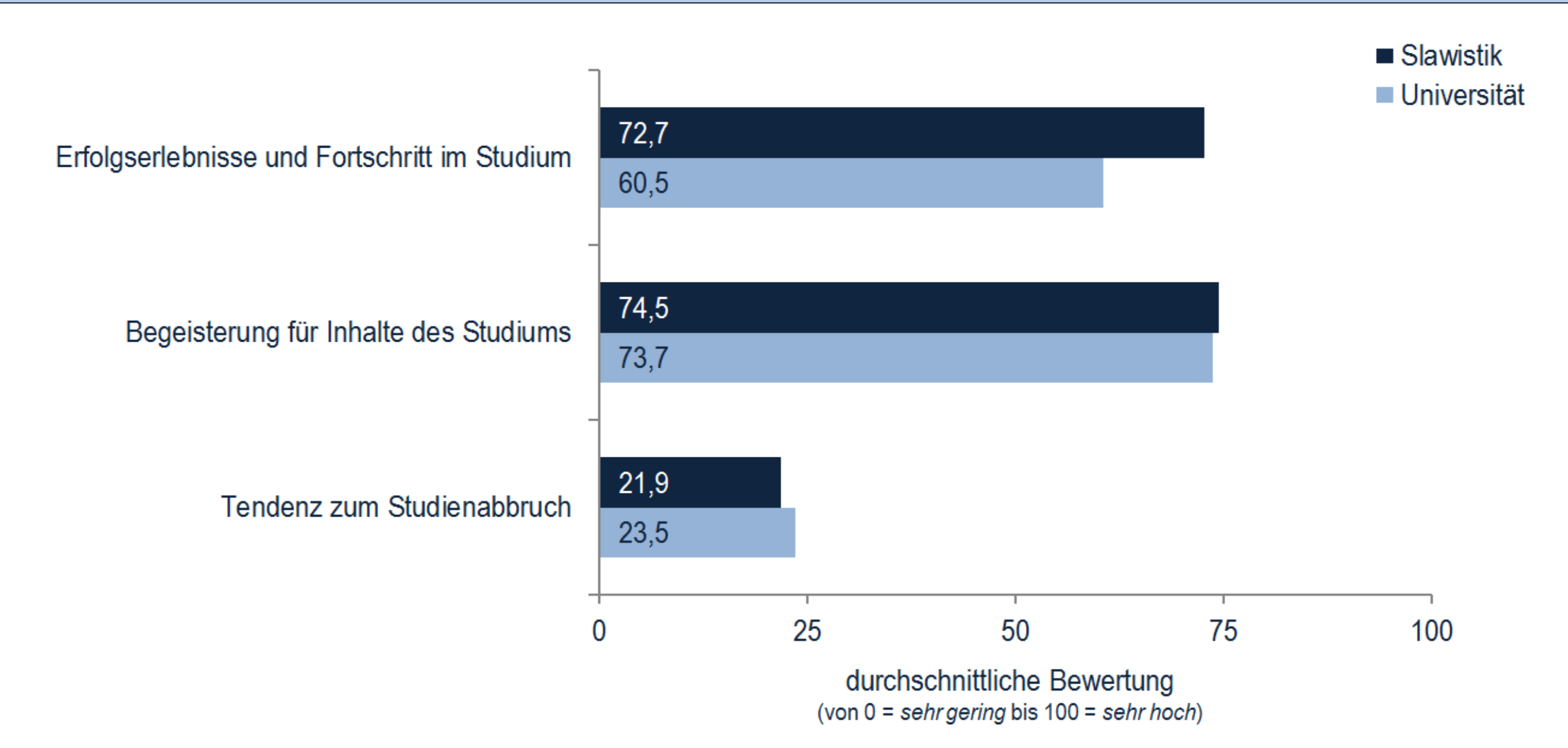
Orientierung des Studiengangs



Belastungen



Studienerfolg



Diskussion

Studierende am Institut für Slawistik (IfS) sind mit der Lehre allgemein zufrieden. Die Zufriedenheit mit der didaktischen Vermittlung des Lehrstoffs ist deutlich höher als im Durchschnitt der Universität. Die Betreuung durch die Lehrenden bewegt sich sogar auf einem sehr hohen Niveau. Demgegenüber lässt die Ausstattung der Räume und Labore, im Vergleich zum Universitätsdurchschnitt, zu wünschen übrig. Der Bezug zum wissenschaftlichen Arbeiten wird, wie auch im Universitätsdurchschnitt, als eher moderat angegeben. Wahrgenommene Bezüge zur Berufspraxis fallen hier jeweils noch deutlich ab, was angesichts der eher theoretischen Ausrichtung eines Universitätsstudiums aber nicht verwundert. Bei den Belastungen fällt auf, dass Studierende des IfS im Durchschnitt deutlich höhere Werte für externe Belastungen angeben als der Universitätsdurchschnitt. Auch absolut betrachtet erscheint dieser Wert hoch. Offenbar haben Studierende des IfS angesichts ihrer anderen Verpflichtungen (Arbeit, Familie, etc.) nur wenig Zeit für ihr Studium. Demgegenüber scheinen Lernschwierigkeiten und Belastungen durch das Studium am IfS weniger problematisch zu sein. Studierende am IfS zeigen auf den Variablen des Studienerfolgs ähnliche Ausprägungen wie der Universitätsdurchschnitt. Allerdings deuten ihre Angaben darauf hin, dass sie häufiger Erfolgserlebnisse haben und im Studium etwas besser vorankommen.

Wir sind offen für Fragen und Anregungen. Bei Interesse stellen wir Ihnen gerne weitere Ergebnisse zur Verfügung.
Internet: www.uni-greifswald.de/igs, E-Mail: qualitaetssicherung@uni-greifswald.de